



Niederschrift 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.04.2017
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	17:36 Uhr
Ort, Raum:	Plenarsaal, Stadtverwaltung Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79-81

Anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Uwe Adler	
Frau Imke Eisenblätter	
Herr Pete Heuer	
Herr Daniel Keller	Teilnahme ab 15:20 Uhr
Herr David Kolesnyk	Teilnahme bis 17:21 Uhr
Frau Kathleen Krause	
Herr Marcus Krause	Teilnahme ab 16:40 Uhr
Frau Anke Michalske-Acioglu	Teilnahme ab 15:10 Uhr
Herr Marcel Piest	
Frau Babette Reimers	
Herr Peter Schultheiß	
Herr Kai Weber	Teilnahme ab 15:49 Uhr
Frau Dr. Uta Wegewitz	

Fraktion DIE LINKE

Herr Michél Berlin	
Frau Kati Biesecke	
Frau Gesine Dannenberg	Teilnahme ab 15:05 Uhr
Herr Ralf Jäkel	Teilnahme ab 15:11 Uhr
Herr Klaus-Peter Kaminski	
Herr Matthias Lack	
Frau Birgit Müller	
Frau Dr. Sigrid Müller	
Herr André Noack	Teilnahme ab 15:10 Uhr
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	Teilnahme ab 16:00 Uhr
Frau Dr. Karin Schröter	
Frau Jana Schulze	
Herr Stefan Wollenberg	Teilnahme ab 15:10 Uhr

Fraktion CDU/ANW

Herr Lars Eichert	
Herr Matthias Finken	
Herr Götz Thorsten Friederich	Teilnahme ab 17:00 Uhr
Herr Horst Heinzel	Teilnahme ab 15:35 Uhr
Herr Norbert Mensch	Teilnahme ab 15:58 Uhr
Herr Klaus Rietz	Teilnahme ab 15:39 Uhr bis 17:32 Uhr
Herr Lothar Wilhelm Wellmann	Teilnahme ab 15:25 Uhr

Fraktion Grüne/B90

Frau Janny Armbruster	
Frau Birgit Eifler	
Herr Uwe Fröhlich	
Frau Saskia Hüneke	Teilnahme ab 15:20 Uhr
Frau Ingeborg Naundorf	
Herr Peter Schüler	
Herr Andreas Walter	

Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Herr Johannes Baron v. d. Osten gen. Sacken	Teilnahme ab 15:10 Uhr
Frau Irene Kamenz	Teilnahme ab 15:37 Uhr
Herr Wolfhard Kirsch	Teilnahme ab 15:10 Uhr
Frau Dr. Carmen Klockow	

Fraktion DIE aNDERE

Herr Eric Blume	
Herr Christian Kube	
Herr Jan Kuppert	
Frau Julia Laabs	Teilnahme ab 15:15 Uhr

Fraktion AfD

Herr Dennis Hohloch	Teilnahme ab 15:50 Uhr
Frau Dr. Sylke Kaduk	Teilnahme ab 15:13 Uhr bis 15:35 Uhr

Oberbürgermeister

Herr Jann Jakobs

Beigeordnete

Frau Dr. Iris Jana Magdowski
Herr Burkhard Exner
Herr Mike Schubert

Ortsvorsteher

Herr Werner Pahnhenrich	als Vertreter für Herrn Winskowski, Teilnahme bis 17:37 Uhr
Herr Stefan Gutschmidt	Teilnahme bis 15:49 Uhr
Herr Winfried Sträter	Teilnahme ab 16:22 Uhr bis 17:37 Uhr
Herr Dieter Spira	Teilnahme bis 17:37 Uhr
Herr Peter Roggenbuck	Teilnahme bis 17:37 Uhr

Nicht anwesend sind:

Fraktion SPD

Herr Nico Marquardt	entschuldigt
Herr Claus Wartenberg	entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Herr Sascha Krämer	entschuldigt
--------------------	--------------

Fraktion CDU/ANW

Herr Günter Anger	entschuldigt
Herr Hans-Wilhelm Dünn	entschuldigt
Herr Clemens Viehrig	entschuldigt

Ortsvorsteher

Herr Friedrich Wilhelm Winskowski	entschuldigt
Herr Eckhard Fuchs	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Fragestunde
- 2.1 Bundeswettbewerb "Klimaaktive Kommune 2017"
Vorlage: 17/SVV/0301
Stadtverordneter Walter, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 2.2 Kuratorenresidenz-Stipendium
Vorlage: 17/SVV/0305
Stadtverordnete Dr. Schröter, Fraktion DIE LINKE

- 2.3 Statik Garnisonkirche
Vorlage: 17/SVV/0306
Stadtverordnete Dr. Schröter, Fraktion DIE LINKE
- 2.4 Schulradwegesicherheit in Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0329
Stadtverordneter Adler, Fraktion SPD
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom
01.03.2017
- 4 Bericht des Oberbürgermeisters
- 5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung
- 5.1 Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa
Jacobs"
Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss und
Zustimmung zu den Städtebaulichen Verträgen sowie Auslegungsbeschluss zur
Flächennutzungsplan-Änderung "Nordwestseite Jungfernsee / Nördliche
Parkanlage Villa Jacobs " (10/15)
Vorlage: 16/SVV/0536
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.2 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier:
Prioritätenfestlegung 2017-2018
Vorlage: 16/SVV/0729
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.3 Fortschreibung des Radverkehrskonzepts der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0020
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.4 Erste Satzung zur Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung über die
Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-3 "Speicherstadt-
Süd", Teilbereich "Zur königlichen Hofbrauerei" der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0133
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.5 Bebauungsplan Nr. 155 "Schulstandort Sandscholle", Aufstellungsbeschluss
sowie Flächennutzungsplan-Änderung
Vorlage: 17/SVV/0154
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.6 Bebauungsplan Nr. 156 "Gewerbeflächen Friedrichspark",
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 17/SVV/0160
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

- 5.7 Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Oberbürgermeister
Vorlage: 17/SVV/0187
GB Zentrale Steuerung und Finanzen
- 6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Fraktionen
- 6.1 Struktur der städtischen Gesellschaften in den Bereichen Vermarktung,
Wirtschaftsförderung und Standortmanagement
Vorlage: 16/SVV/0469
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW
- 6.2 Depots für die Stadt- und Landesbibliothek und das Potsdam Museum
Vorlage: 16/SVV/0609
Fraktion DIE LINKE
- 6.3 Umbenennung der Karl-Liebknecht-Straße in 14476 Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0014
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.4 Gehwegsanierung im Ortsteil Fahrland
Vorlage: 17/SVV/0041
Fraktion DIE aNDERE
- 6.5 Einführung einer zusätzlichen Stundenstufe bei der Personalbemessung in den
Potsdamer Kitas
Vorlage: 17/SVV/0042
Fraktion DIE LINKE
- 6.6 Potsdamer Baumschutz Verordnung (PBaumSchVO)
Vorlage: 17/SVV/0054
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.7 Aufbau eines Inspektionsteams zur Kontrolle der von Trägern betriebenen
Einrichtungen der LHP
Vorlage: 17/SVV/0059
Fraktion CDU/ANW
- 6.8 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 17/SVV/0142
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.9 Radweg Wetzlarer Straße
Vorlage: 17/SVV/0143
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.10 Smart City - Potsdam Service App
Vorlage: 17/SVV/0147
Fraktionen CDU/ANW, SPD

- 6.11 Aufstellung von Abfallbehältern
Vorlage: 17/SVV/0149
Fraktion CDU/ANW
- 6.12 Evaluation im Potsdam Museum
Vorlage: 17/SVV/0161
Fraktion DIE LINKE
- 6.13 Radweg Rudolf-Breitscheid-Straße
Vorlage: 17/SVV/0162
Fraktion DIE LINKE
- 6.14 Zwei-Richtungs-Radwege
Vorlage: 17/SVV/0163
Fraktion DIE LINKE
- 6.15 Ampelanlage Pappelallee/Erich-Mendelsohn-Allee
Vorlage: 17/SVV/0164
Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 6.16 Fehlende Jugendfreizeiteinrichtung im Bornstedter Feld
Vorlage: 17/SVV/0165
Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 6.17 Vergünstigungen im Nahverkehr bei erhöhten Luftschadstoffen
Vorlage: 17/SVV/0169
Fraktionen SPD, CDU/ANW
- 6.18 Reinigung an Potsdamer Schulen
Vorlage: 17/SVV/0170
Fraktionen CDU/ANW, SPD
- 6.19 Parkverbot auf dem Alten Markt
Vorlage: 17/SVV/0171
Fraktion DIE aNDERE
- 6.20 Gesamtkonzept für die Stadtteilarbeit ab 2018
Vorlage: 17/SVV/0172
Fraktionen SPD, CDU/ANW
- 6.21 Organisation des Verkehrs am Süden der Erich-Mendelsohn-Allee
Vorlage: 17/SVV/0173
Fraktionen CDU/ANW, SPD
- 6.22 Weg zwischen Zeppelinstraße und Schafgraben
Vorlage: 17/SVV/0174
Fraktionen SPD, CDU/ANW

- 6.23 Aufenthaltsqualität auf dem Alten Markt
Vorlage: 17/SVV/0175
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6.24 Regionalbahn nach Spandau
Vorlage: 17/SVV/0176
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7 Anträge
- 7.1 Begrüßungsgeld für Neugeborene
Vorlage: 17/SVV/0095
Fraktion AfD
- 7.2 Satzung Entwicklungsbereich Babelsberg
Vorlage: 17/SVV/0223
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen
- 7.3 Baumpaten gesucht
Vorlage: 17/SVV/0231
Fraktion DIE LINKE
- 7.4 Bebauungsplan Nr. 27 "Türkstraße", Teilbereich Holzmarktstraße, 2. Änderung -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 17/SVV/0237
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.5 Bebauungsplan Nr. 119 "Medienstadt" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 17/SVV/0238
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.6 Bebauungsplan Nr. 78 "Französische Straße/Quartier Français", 1. Änderung,
Teilbereich Am Kanal/Französische Straße - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 17/SVV/0239
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.7 Bebauungsplan Nr. 141 "Entwicklungsbereich Krampnitz" - Präzisierung der
Aufstellung von Teilbebauungsplänen sowie Änderung des
Flächennutzungsplanes
Vorlage: 17/SVV/0240
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.8 Innenstadtverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0241
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.9 Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO)
Vorlage: 17/SVV/0243
Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur

- 7.10 Besichtigung Pfingstberg
Vorlage: 17/SVV/0251
Fraktion DIE LINKE
- 7.11 Jahresbericht der kommunalen Stiftung "Stiftung Altenhilfe Potsdam" für das Jahr 2016
Vorlage: 17/SVV/0266
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit
- 7.12 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Aufstellungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung
Vorlage: 17/SVV/0268
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 7.13 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Übergangseinrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen der Landeshauptstadt Potsdam (Benutzungs- und Gebührensatzung)
Vorlage: 17/SVV/0269
Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit
- 7.14 Zielbild und strategische Ziele der Luftschiffhafen GmbH und der Landeshauptstadt Potsdam für den Sportpark Luftschiffhafen
Vorlage: 17/SVV/0271
Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport
- 7.15 Sicherung des Fußgängerquerverkehrs an der Haltestelle Alter Markt/Landtag
Vorlage: 17/SVV/0272
Fraktion SPD, CDU/ANW
- 7.16 Ausbau der Kita- und Schulversorgung im Ortsteil Fahrland
Vorlage: 17/SVV/0278
Fraktion DIE LINKE
- 7.17 Zentrum-Ost Straßen als Lebensraum entwickeln
Vorlage: 17/SVV/0252
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.18 Nuthepark zwischen Nuthemündung und Humboldtbrücke weiterführen
Vorlage: 17/SVV/0282
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.19 Studentenwohnen "Zimmerfrei Aktion"
Vorlage: 17/SVV/0283
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.20 Schulreinigung eigenverantwortlich organisieren
Vorlage: 17/SVV/0284
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- 7.21 Weidenhof-Grundschule nicht überlasten
Vorlage: 17/SVV/0285
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.22 Verkehrssicherheit am Bahnübergang Bahnhof Medienstadt
Vorlage: 17/SVV/0287
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.23 Bürgerbeteiligung in der Potsdamer Mitte fortsetzen
Vorlage: 17/SVV/0289
Fraktion DIE LINKE
- 7.24 Einberufung Expertengremium für Digitalisierung
Vorlage: 17/SVV/0035
Fraktionen SPD, CDU/ANW, Die LINKE
- 7.25 Sanierung der Preußenhalle im Potsdamer Ortsteil Groß Glienicke
Vorlage: 17/SVV/0220
Fraktion CDU/ANW
- 7.26 Glasmeisterstraße als Potenzialstandort für den Sport in Babelsberg
Vorlage: 17/SVV/0221
Fraktion CDU/ANW
- 7.27 Smart City Konzept für Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0254
Fraktion CDU/ANW
- 7.28 Auszahlung von Bargeld bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse
Vorlage: 17/SVV/0256
Fraktion CDU/ANW
- 7.29 Aufnahme von Jakob Kaiser in den Straßennamenpool
Vorlage: 17/SVV/0259
Fraktion CDU/ANW
- 7.30 Inbetriebnahme der Tramhaltestelle am westlichen Ende der Kiepenheuerallee
Vorlage: 17/SVV/0260
Fraktionen CDU/ANW, SPD
- 7.31 Rückführung der originalen Stadtschloßfiguren nach Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0264
Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 7.32 Verkehrsberuhigung um den Theodor-Hoppe-Weg
Vorlage: 17/SVV/0273
Fraktion SPD

- 7.33 Kunstrasenplatz Nowawiese
Vorlage: 17/SVV/0286
Fraktion DIE aNDERE
- 7.34 Hans Otto Theater - Besetzung der Intendantin oder des Intendanten
Vorlage: 17/SVV/0288
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.35 Sportplatz Westkurve
Vorlage: 17/SVV/0290
Fraktion DIE aNDERE
- 7.36 Umsetzung des Bürgerbegehrens "Für die Auflösung der Stiftung
Garnisonkirche Potsdam"
Vorlage: 17/SVV/0291
Fraktion DIE aNDERE
- 7.37 Wiederverwertung Gebäudeteile Fachhochschule und Plattenbauten Krampnitz
Vorlage: 17/SVV/0296
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 7.38 Blühpflanzen für Bienen
Vorlage: 17/SVV/0297
Fraktion DIE LINKE
- 7.39 Erste Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der
Landeshauptstadt Potsdam über Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an Sonn-
und Feiertagen aus Anlass besonderer Ereignisse für das Jahr 2017
Vorlage: 17/SVV/0300
Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
- 8 Mitteilungsvorlagen
- 8.1 Bebauungsplan Nr. 140 "Steinstraße/Kohlhasenbrücker Straße" -
Variantenprüfung
Vorlage: 17/SVV/0183
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 8.2 Integrationsmonitoring 2016
Vorlage: 17/SVV/0226
Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt
- 8.3 Bürgerhaushalt 2013/14 - Rechenschaftsbericht
Vorlage: 17/SVV/0242
Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation

- 8.4 Stadt-Umland-Wettbewerb - Information zu geänderter Priorisierung für Potsdamer Projekte
Vorlage: 17/SVV/0275
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

- 9 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister

- 9.1 Mitteilung über weitere Ergebnisse bzgl. der Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
gemäß Beschluss: 15/SVV/0620 und MV 16/SVV/0571

- 9.1.1 Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
Vorlage: 17/SVV/0335
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

- 9.2 Mobilitätskonzept für die Ortsteile und den ländlichen Raum der Landeshauptstadt Potsdam
gemäß Beschluss: 15/SVV/0672

- 9.2.1 Mobilitätskonzept für die Ortsteile und den ländlichen Raum der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0313
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

- 9.3 Mitteilung - Herausforderungen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit gemeinsam bewältigen
gemäß Beschluss: 15/SVV/0875

- 9.3.1 Herausforderungen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit gemeinsam bewältigen - Versorgung von Schülerinnen und Schülern in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0312
Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport

- 9.4 Konzept -Informationsstelen für Potsdamer Orte
gemäß Beschluss: 16/SVV/0009

- 9.5 Bericht - Armutsbekämpfung und nachhaltige Entwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam
gemäß Beschluss: 16/SVV/0125

- 9.6 Verfahrensvorschlag zur Rechtsauslegung von Satzungen
gemäß Beschluss: 16/SVV/0292

- 9.6.1 Verfahren zur Rechtsauslegung von Satzungen
Vorlage: 17/SVV/0314
Oberbürgermeister, FB Recht, Personal und Organisation

- 9.7 Vorlage des Entwurfs einer überarbeiteten Kinderspielplatzsatzung gemäß beschluss: 16/SVV/0400
- 9.8 Prüfbericht - Badstandort im Potsdamer Norden gemäß Beschluss: 16/SVV/0643
- 9.8.1 Badstandort im Norden
Vorlage: 17/SVV/0336
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 9.9 Tempo 30 Zone für die Friedrich-Ebert-Straße gemäß Beschluss: 16/SVV/0645
- 9.9.1 Tempo 30 Zone - Friedrich-Ebert-Straße
Vorlage: 17/SVV/0224
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 9.10 Prüfergebnis bzgl. der Einrichtung eines freien Internetzugangs via WLAN (Wi-Fi) auf öffentlichen Plätzen Potsdams gemäß Beschluss: 16/SVV/0720
- 9.10.1 WLAN Öffentliche Plätze
Vorlage: 17/SVV/0270
Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation
- 9.11 Information - kostenfreie Nutzung ÖPNV zur Schiffbauergasse gemäß Beschluss: 16/SVV/0736
- 9.12 Bericht bzgl. der Beschilderung des Mittelstreifens in der Hegelallee gemäß Beschluss: 16/SVV/0742
- 9.12.1 Mittelstreifen Hegelallee
Vorlage: 17/SVV/0309
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 9.13 Prüfergebnis bzgl. eines Trinkwasserbrunnens in der Dortustraße gemäß Beschluss: 16/SVV/0788
- 9.13.1 Trinkwasserbrunnen in der Dortustraße
Vorlage: 17/SVV/0311
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen
- 9.14 Prüfergebnis bzgl. der Verbreiterung der Fußwege unter der Brücke in der Neuendorfer Straße gemäß Beschluss: 17/SVV/0167

- 9.14.1 Prüfung Verbreiterung Weg
Vorlage: 17/SVV/0310
Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird von der **Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller** eröffnet.

Frau Müller schlägt vor, für die heutige Sitzung Frau Eisenblätter in das Präsidium zu berufen, da Herr Wartenberg entschuldigt ist und Herr Rietz krankheitsbedingt nur teilweise an der Sitzung teilnehmen kann.

Abstimmungsergebnis:

Dieser Vorschlag wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

zu 2 Fragestunde

zu 2.1 Bundeswettbewerb "Klimaaktive Kommune 2017"

Vorlage: 17/SVV/0301

Stadtverordneter Walter, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Frage wird vom Oberbürgermeister Herrn Jakobs beantwortet.

zu 2.2 Kuratorenresidenz-Stipendium

Vorlage: 17/SVV/0305

Stadtverordnete Dr. Schröter, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird von der Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport Frau Dr. Magdowski beantwortet.

zu 2.3 Statik Garnisonkirche

Vorlage: 17/SVV/0306

Stadtverordnete Dr. Schröter, Fraktion DIE LINKE

Die Frage wird vom Oberbürgermeister Herrn Jakobs beantwortet.

zu 2.4 Schulradwegesicherheit in Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0329
Stadtverordneter Adler, Fraktion SPD

Die Frage wird vom Fachbereichsleiter für Stadtplanung und Stadterneuerung Herrn Goetzmann beantwortet.

**zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung
vom 01.03.2017**

Mandatswechsel

Herr Franz Blaser, Fraktion SPD, hat angezeigt, dass er sein Mandat als Stadtverordneter zum 31.03.2017 niederlegt. Durch den Kreiswahlleiter wurde Frau Kathleen Krause in die Stadtverordnetenversammlung berufen. **Frau Krause** hat das Mandat angenommen und stellt sich anschließend vor.

Feststellung der Anwesenheit

Von den 57 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in der Anwesenheitsliste) **39 anwesend, das sind 68,4 %**. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen Niederschriften

Die Niederschrift der 28. öffentlichen Sitzung vom 01.03.2017 wurde den Stadtverordneten am 23.03.2017 ausgereicht.

Zu dieser Niederschrift gibt es keine Hinweise.

Abstimmung:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 28. Sitzung vom 01.03.2017 wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Den Stadtverordneten wurde eine schriftliche Übersicht über die **Tagesordnungspunkte** ausgereicht, die **wegen fehlender Ausschussvoten zurückzustellen sind, zurückgezogen wurden bzw. die sich durch Verwaltungshandeln erledigt** haben:

Tagesordnungspunkt 5.6, betr. Bebauungsplan Nr. 156 "Gewerbeflächen Friedrichspark", Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0160**, (Das Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.1, betr. Struktur der städtischen Gesellschaften in den Bereichen Vermarktung, Wirtschaftsförderung und Standortmanagement, Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW, **DS 16/SVV/0469**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.3, betr. Umbenennung der Karl-Liebknecht-Straße in 14476 Potsdam, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0014**, (Das Votum des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.5, betr. Einführung einer zusätzlichen Stundenstufe bei der Personalbemessung in den Potsdamer Kitas, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 17/SVV/0042**, (Im Rahmen der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2017 erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.6, betr. Potsdamer Baumschutz Verordnung (PBaumSchVO); Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0054**, (zurückgestellt zur gemeinsamen Behandlung mit DS 17/SVV/0243)

Tagesordnungspunkt 6.7, betr. Aufbau eines Inspektionsteams zur Kontrolle der von Trägern betriebenen Einrichtungen der LHP, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 17/SVV/0059**, (Die Voten des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion, des Hauptausschusses und des Jugendhilfeausschusses fehlen.)

Tagesordnungspunkt 6.8, betr. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0142**, (Der Antrag wurde von der Fraktion zurückgezogen.)

Tagesordnungspunkt 6.10, betr. Smart City - Potsdam Service App, Antrag der Fraktionen CDU/ANW, SPD, **DS 17/SVV/0147**, (Das Votum des Hauptausschusses fehlt; zurückgestellt zur gemeinsamen Beratung mit DS 17/SVV/0254.)

Tagesordnungspunkt 6.12, betr. Evaluation im Potsdam Museum, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 17/SVV/0161**, (Das Votum des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.13, betr. Radweg Rudolf-Breitscheid-Straße, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 17/SVV/0162**, (Der Antrag hat sich durch Verwaltungshandeln erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.15, betr. Ampelanlage Pappelallee/Erich-Mendelsohn-Allee, Antrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP, **DS 17/SVV/0164**, (Der Antrag hat sich durch Verwaltungshandeln erledigt.)

Tagesordnungspunkt 6.16, betr. Fehlende Jugendfreizeiteinrichtung im Bornstedter Feld, Antrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP, **DS 17/SVV/0165**, (Das Votum des Jugendhilfeausschusses fehlt.)

Tagesordnungspunkt 6.19, betr. Parkverbot auf dem Alten Markt, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 17/SVV/0171**, (Der Antrag wurde von der Fraktion zurückgezogen.)

Tagesordnungspunkt 6.23, betr. Aufenthaltsqualität auf dem Alten Markt, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0175**, (Die Voten des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, des Hauptausschusses und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr fehlen.)

sowie:

Tagesordnungspunkt 7.1, betr. Begrüßungsgeld für Neugeborene, Antrag der Fraktion AfD, **DS 17/SVV/0095**, (Der Antrag wird bis Mai zurückgestellt.)

Tagesordnungspunkt 7.28, betr. Auszahlung von Bargeld bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 17/SVV/0256**, (Der Antrag wurde von der Fraktion zurückgezogen.)

Abstimmung:

Die Liste der zurückgestellten, zurückgezogenen oder durch Verwaltungshandeln erledigten Tagesordnungspunkte wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

KONSENSLISTE

Der **Ältestenrat empfiehlt**, folgende Tagesordnungspunkte per KONSENSLISTE in die Ausschüsse/Ortsbeiräte zu überweisen (diese wurde den Stadtverordneten schriftlich ausgereicht):

Der Tagesordnungspunkt 7.2, betr.: Satzung Entwicklungsbereich Babelsberg, Antrag des Oberbürgermeisters, Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen, **DS 17/SVV/0223**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.3, betr.: Baumpaten gesucht, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 17/SVV/0231**

überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Der Tagesordnungspunkt 7.4, betr.: Bebauungsplan Nr. 27 "Türkstraße", Teilbereich Holzmarktstraße, 2. Änderung – Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0237**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.5, betr.: Bebauungsplan Nr. 119 "Medienstadt" – Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0238**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.6, betr.: Bebauungsplan Nr. 78 "Französische Straße/Quartier Français", 1. Änderung, Teilbereich Am Kanal/Französische Straße – Aufstellungsbeschluss, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0239**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.7, betr.: Bebauungsplan Nr. 141 "Entwicklungsbereich Krampnitz" - Präzisierung der Aufstellung von Teilbebauungsplänen sowie Änderung des Flächennutzungsplanes, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0240**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und den Ortsbeirat Fahrland

Der Tagesordnungspunkt 7.8, betr.: Innenstadtverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0241**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Der Tagesordnungspunkt 7.9, betr.: Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO), Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur, **DS 17/SVV/0243**

überwiesen

in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie alle Ortsbeiräte

Der Tagesordnungspunkt 7.12, betr.: Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Aufstellungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0268**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und die Ortsbeiräte Golm und Eiche

Der Tagesordnungspunkt 7.13, betr.: Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Übergangseinrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen der Landeshauptstadt Potsdam (Benutzungs- und Gebührensatzung), Antrag des Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit, mit dem Änderungsantrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 17/SVV/0269**

überwiesen

in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 7.14, betr.: Zielbild und strategische Ziele der Luftschiffhafen GmbH und der Landeshauptstadt Potsdam für den Sportpark Luftschiffhafen, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Bildung und Sport, **DS 17/SVV/0271**

überwiesen

in den Ausschuss für Bildung und Sport sowie den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 7.15, betr.: Sicherung des Fußgängerquerverkehrs an der Haltestelle Alter Markt/Landtag, Antrag der Fraktion SPD, CDU/ANW, **DS 17/SVV/0272**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.20, betr.: Schulreinigung eigenverantwortlich organisieren, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0284**

überwiesen

in den Werksausschuss KIS sowie den Ausschuss für Bildung und Sport

Der Tagesordnungspunkt 7.22, betr.: Verkehrssicherheit am Bahnübergang Bahnhof Medienstadt, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 17/SVV/0287**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und für Finanzen

Der Tagesordnungspunkt 7.27, betr.: Smart City Konzept für Potsdam, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 17/SVV/0254**

überwiesen

in den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 7.29, betr.: Aufnahme von Jakob Kaiser in den Straßennamenpool, Antrag der Fraktion CDU/ANW, **DS 17/SVV/0259**

überwiesen

in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Der Tagesordnungspunkt 7.30, betr.: Inbetriebnahme der Tramhaltestelle am westlichen Ende der Kiepenheuerallee, Antrag der Fraktionen CDU/ANW, SPD, **DS 17/SVV/0260**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 7.31, betr.: Rückführung der originalen Stadtschloßfiguren nach Potsdam, Antrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP, **DS 17/SVV/0264**

überwiesen

in den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 7.32, betr.: Verkehrsberuhigung um den Theodor-Hoppe-Weg, Antrag der Fraktion SPD, **DS 17/SVV/0273**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Der Tagesordnungspunkt 7.33, betr.: Kunstrasenplatz Nowawiese, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 17/SVV/0286**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie für Bildung und Sport und den Werksausschuss KIS, den Jugendhilfeausschuss und den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 7.35, betr.: Sportplatz Westkurve, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, **DS 17/SVV/0290**

überwiesen

in den Ausschuss für Bildung und Sport und den Werksausschuss KIS

Mitteilungsvorlagen

Der Tagesordnungspunkt 8.1, betr.: Bebauungsplan Nr. 140 "Steinstraße/Kohlhasenbrücker Straße" – Variantenprüfung, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0183**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Der Tagesordnungspunkt 8.2, betr.: Integrationsmonitoring 2016, Antrag des Oberbürgermeisters, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, **DS 17/SVV/0226**

überwiesen

in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie für Bildung und Sport und den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 8.3, betr.: Bürgerhaushalt 2013/14 – Rechenschaftsbericht, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Steuerung und Innovation, **DS 17/SVV/0242**

überwiesen

in die Ausschüsse für Bildung und Sport sowie für Finanzen, für Kultur und Wissenschaft, für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, für Gesundheit, Soziales und Inklusion und den Werksausschuss KIS, den Jugendhilfeausschuss und den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 8.4, betr.: Stadt-Umland-Wettbewerb - Information zu geänderter Priorisierung für Potsdamer Projekte, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0275**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 9.1.1, betr.: Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide, Antrag des Oberbürgermeisters, FB Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0335**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Der Tagesordnungspunkt 9.2.1, betr.: Mobilitätskonzept für die Ortsteile und den ländlichen Raum der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, **DS 17/SVV/0313**

überwiesen

in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie alle Ortsbeiräte

Der Tagesordnungspunkt 9.3.1, betr.: Herausforderungen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit gemeinsam bewältigen - Versorgung von Schülerinnen und Schülern in der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeister, Fachbereich Bildung und Sport, **DS 17/SVV/0312**

überwiesen

in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie für Bildung und Sport

Der Tagesordnungspunkt 9.6.1, betr.: Verfahren zur Rechtsauslegung von Satzungen, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Recht, Personal und Organisation, **DS 17/SVV/0314**

überwiesen

in den Hauptausschuss

Der Tagesordnungspunkt 9.12.1, betr.: Mittelstreifen Hegelallee, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen, **DS 17/SVV/0309**

überwiesen

in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

Der Tagesordnungspunkt 9.14.1, betr.: Prüfung Verbreiterung Weg, Antrag des Oberbürgermeisters, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen, **DS 17/SVV/0310**

überwiesen

in den Hauptausschuss

Abstimmung:

Die **KONSENSLISTE** und damit die Überweisung der oben genannten Drucksachen in die Ausschüsse und in die Ortsbeiräte wird

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Abstimmung:

Die Tagesordnung der 29. öffentlichen Sitzung wird mit den o. g. Änderungen und Ergänzungen

mit Stimmenmehrheit bestätigt.

zu 4 Bericht des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister Herr Jakobs gibt einen Bericht zu folgenden Themenschwerpunkten:

- Bürgerhaushalt
- Mobilitätsinitiative
- Themenjahr „Stadt trifft Kirche“
- Regionale Wachstumskerne

Eine Aussprache zum Bericht wird nicht gewünscht.

zu 5 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

zu 5.1 Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs"

Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss und Zustimmung zu den Städtebaulichen Verträgen sowie Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Nordwestseite Jungfernsee / Nördliche Parkanlage Villa Jacobs " (10/15)

Vorlage: 16/SVV/0536

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage in einer neuen Fassung **zuzustimmen**, die den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte“ schriftlich ausgereicht wurde.

Die Vorsitzende verweist darauf, dass der Ausschuss auch nach der Rücküberweisung bei dieser Empfehlung bleibt.

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfohlene neue Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 146 „Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs“ wird entlang der Uferlinie des Jungfernsees in die Teilbereiche der eigenständig weiterzuführenden Bebauungspläne Nr. 146-1 „Nordwestseite Jungfernsee“ und Nr. 146-2 „Nördliche Parkanlage Villa Jacobs“ geteilt. Auf Anlage 2 wird verzichtet.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 146-1 „Nordwestseite Jungfernsee“ ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (siehe Anlagen 4 und 5). Vor Auslegung des Bebauungsplans sind die Planzeichnung und Begründung entsprechend anzupassen.
3. Dem städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 146-1 „Nordwestseite Jungfernsee“ wird zugestimmt, soweit aus der Öffentlichkeitsbeteiligung kein Änderungsbedarf mehr resultiert (siehe Anlage 7).

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei 4 Gegenstimmen
und einigen Stimmenthaltungen.

**zu 5.2 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier:
Prioritätenfestlegung 2017-2018
Vorlage: 16/SVV/0729**
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit der geänderten Anlage 2 **zuzustimmen**. In der Anlage 2 vom 21.02.17 sind alle vom Ausschuss empfohlenen Änderungen enthalten.

Die Vorsitzende verweist darauf, dass der Ausschuss auch nach der Rücküberweisung bei dieser Empfehlung bleibt.
Auf ihren Hinweis, dass vom Ortsbeirat Golm kein Votum vorliege, erklärt Herr Goetzmann, Fachbereichsleiter Stadtplanung und Stadterneuerung, dass im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr der Ortsvorsteher, Herr Krause anwesend war und dem vorgeschlagenen Verfahren zugestimmt habe.
Auf dieser Basis könne die vorliegende, vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfohlene Beschlussvorlage mit der geänderten Anlage 2, in der alle Änderungen enthalten sind, zur Abstimmung gestellt werden:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Prioritäten im Bereich Verbindliche Bauleitplanung für die Jahre 2017 bis 2018 gemäß der in Anlage 2 dargestellten Kurzübersicht auf Grundlage der im Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.03.2001 zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung (DS 01/SVV/059/2) getroffenen Festlegungen und dazu nachfolgender Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

**zu 5.3 Fortschreibung des Radverkehrskonzepts der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0020**
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Der Stadtverordnete Eichert bringt namens der Fraktion CDU/ANW einen Änderungsantrag ein, der den Stadtverordneten als Tischvorlage vorliegt.

Der Stadtverordnete Kuppert bringt namens der Fraktion DIE aNDERE einen Ergänzungsantrag ein, der den Stadtverordneten als Tischvorlage vorliegt.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Heuer, Fraktion SPD, beantragt die **Rücküberweisung** der DS 17/SVV/0020, einschließlich der vorliegenden Änderungs- und Ergänzungsanträge in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr**.

Abstimmung:

Die **Rücküberweisung** der DS 17/SVV/0020, einschließlich der vorliegenden Änderungs- und Ergänzungsanträge in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 5.4 Erste Satzung zur Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd", Teilbereich "Zur königlichen Hofbrauerei" der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 17/SVV/0133

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Die **Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** und für **Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die beiliegende Erste Satzung zur Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 36-3 "Speicherstadt-Süd", Teilbereich "Zur königlichen Hofbrauerei" der Landeshauptstadt Potsdam wird gemäß § 14 i. V. m. § 17 Abs.1 Satz 3 BauGB beschlossen (gemäß Anlage 1, 2 und 3).

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 5.5 Bebauungsplan Nr. 155 "Schulstandort Sandscholle", Aufstellungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung

Vorlage: 17/SVV/0154

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Die **Ausschüsse für Bildung und Sport** und für **Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Nach einer kontrovers geführten Diskussion wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Der Bebauungsplan Nr. 155 "Schulstandort Sandscholle" ist nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen (gemäß Anlagen 2 und 3), der Flächennutzungsplan ist im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB**

zu ändern.

2. **Das Bauleitplanverfahren ist mit der Priorität 1 I entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung vom 07.03.2001 (DS 01/SVV/059) und nachfolgender Aktualisierung durchzuführen (siehe Anlage 6).**

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei 4 Nein-Stimmen und
zahlreichen Stimmenthaltungen.

- zu 5.6** **Bebauungsplan Nr. 156 "Gewerbeflächen Friedrichspark",
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 17/SVV/0160**
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

zurückgestellt

- zu 5.7** **Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Oberbürgermeister**
Vorlage: 17/SVV/0187
GB Zentrale Steuerung und Finanzen

Der Oberbürgermeister erklärt sich für befangen und nimmt an der Beratung und Abstimmung dieser Beschlussvorlage nicht teil.

Der dazu vorliegende Änderungsantrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP vom 27.02.2017 wurde in der Hauptausschusssitzung am 29.03.2017 **zurückgezogen**.

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Ergänzungsantrag:

Der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg beantragt namens der Fraktion DIE LINKE, den Beschlussvorschlag um folgenden Satz zu ergänzen:

Das Verhalten des Oberbürgermeisters ist zu missbilligen.

Abstimmung:

Die Ergänzung der Beschlussvorlage um den o.g. Satz wird

mit 23 Ja-Stimmen angenommen,
bei 17 Nein-Stimmen.

Die so geänderte Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Dienstaufsichtsbeschwerde des Herrn Menzel gegen den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam vom 20. Juni 2016 wird zurückgewiesen.

Das Verhalten des Oberbürgermeisters ist zu missbilligen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei 2 Gegenstimmen und
einigen Stimmenthaltungen.

zu 6 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Fraktionen

zu 6.1 Struktur der städtischen Gesellschaften in den Bereichen Vermarktung, Wirtschaftsförderung und Standortmanagement
Vorlage: 16/SVV/0469
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW

zurückgestellt

zu 6.2 Depots für die Stadt- und Landesbibliothek und das Potsdam Museum
Vorlage: 16/SVV/0609
Fraktion DIE LINKE

Der **Ausschuss für Finanzen** empfiehlt, dem Antrag mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen **zuzustimmen**:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, das mittel- und langfristig die Sicherung einer bedarfs- und fachgerechten Depotausstattung für alle Archiv- und Depotangelegenheiten der Landeshauptstadt Potsdam einschließl**ich***

- die der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam im Bildungsforum

- das des Potsdam Museums

garantiert.

Der Stadtverordnetenversammlung soll dieses Konzept ~~bis März 2017~~ mit Vorlage des nächsten Haushaltsentwurfs vorgestellt werden.

Der **Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (ff)** empfiehlt, dem Antrag mit den Änderungen/Ergänzungen des Ausschusses für Finanzen – jedoch mit geänderter Terminstellung bis **Oktober 2017** – **zuzustimmen**.

Ein Votum des Werksausschusses KIS liegt dazu nicht vor.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (ff) empfohlene Terminänderung auf **Oktober 2017** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei einer Stimmenthaltung.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Finanzen empfohlenen Änderungen/Ergänzungen werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, das mittel- und langfristig die Sicherung einer bedarfs- und fachgerechten Depotausstattung für alle Archiv- und Depotangelegenheiten der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich

- der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam im Bildungsforum

- des Potsdam Museums

garantiert.

Der Stadtverordnetenversammlung soll dieses Konzept bis Oktober 2017 vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.3 Umbenennung der Karl-Liebknecht-Straße in 14476 Potsdam

Vorlage: 17/SVV/0014

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zurückgestellt

zu 6.4 Gehwegsanierung im Ortsteil Fahrland

Vorlage: 17/SVV/0041

Fraktion DIE aNDERE

Der **Ausschuss für Finanzen** empfiehlt, der Vorlage mit der Ergänzung um einen zweiten Satz **zuzustimmen:**

...

Soweit sich die KAG-Pflichtigkeit der Maßnahme abzeichnet, ist eine frühzeitige Beteiligung der Anwohner und Anwohnerinnen zu sichern.

...

Die **Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion** sowie für **Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** und der **Ortsbeirat Fahrland** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Finanzen empfohlene Ergänzung um einen zweiten Satz wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, wie die Gehwege im alten Ortskern Fahrlands schnellstmöglich in einen zeitgemäßen Zustand versetzt werden können.

Soweit sich die KAG-Pflichtigkeit der Maßnahme abzeichnet, ist eine frühzeitige Beteiligung der Anwohner und Anwohnerinnen zu sichern.

Die Stadtverordneten sollen im Mai 2017 über den Sachstand informiert werden.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

- zu 6.5 Einführung einer zusätzlichen Stundenstufe bei der Personalbemessung in den Potsdamer Kitas**
Vorlage: 17/SVV/0042
Fraktion DIE LINKE

Diese Vorlage hat sich **durch Verwaltungshandeln erledigt**; sie wurde im Rahmen der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2017 umgesetzt.

- zu 6.6 Potsdamer Baumschutz Verordnung (PBaumSchVO)**
Vorlage: 17/SVV/0054
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zurückgestellt zur gemeinsamen Behandlung mit DS 17/SVV/0243

- zu 6.7 Aufbau eines Inspektionsteams zur Kontrolle der von Trägern betriebenen**

Einrichtungen der LHP
Vorlage: 17/SVV/0059
Fraktion CDU/ANW

zurückgestellt

zu 6.8 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 17/SVV/0142
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zurückgezogen

zu 6.9 Radweg Wetzlarer Straße
Vorlage: 17/SVV/0143
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit folgender Änderung **zuzustimmen**:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ~~ob der Radweg auf der Wetzlarer Straße nicht auf die Straße verlegt werden kann. Außerdem ist zu prüfen, in welcher Form die Kreuzung Wetzlarer Straße/Einmündung Ausfahrt Nutheschnellstraße für querende Radfahrer und Fußgänger sicherer gestaltet werden kann.~~

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfohlene Streichung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, in welcher Form die Kreuzung Wetzlarer Straße/Einmündung Ausfahrt Nutheschnellstraße für querende Radfahrer und Fußgänger sicherer gestaltet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.10 Smart City - Potsdam Service App
Vorlage: 17/SVV/0147
Fraktionen CDU/ANW, SPD

zurückgestellt zur gemeinsamen Beratung mit der DS 17/SVV/0254

zu 6.11 Aufstellung von Abfallbehältern

Vorlage: 17/SVV/0149
Fraktion CDU/ANW

Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** empfiehlt, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob im Rahmen des Konzeptes für die Aufstellung von Abfallbehältern am Uferweg zwischen Havelbecken (ab Eisenbahnbrücke) und Speicherstadt zeitnah Abfallbehälter aufgestellt werden können. In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, ob im angrenzenden Wohnviertel die Anzahl von Papierkörben und Abfallbehältern ausreichend ist.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.12 Evaluation im Potsdam Museum
Vorlage: 17/SVV/0161
Fraktion DIE LINKE

zurückgestellt

zu 6.13 Radweg Rudolf-Breitscheid-Straße
Vorlage: 17/SVV/0162
Fraktion DIE LINKE

Mit den im **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** gegebenen Informationen hat sich diese Vorlage durch **Verwaltungshandeln erledigt**.

zu 6.14 Zwei-Richtungs-Radwege
Vorlage: 17/SVV/0163
Fraktion DIE LINKE

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass Fahrradwege, die von entgegengesetzt benutzbaren Radwegen zu- oder abführen, durch Richtungspfeile und Piktogramme eindeutig und mehrfach als Ein-Richtungs-Radwege erkennbar gemacht werden.
Die Stadtverordnetenversammlung ist in ihrer Sitzung am 03. Mai 2017 über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.15 Ampelanlage Pappelallee/Erich-Mendelsohn-Allee
Vorlage: 17/SVV/0164
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Mit den im **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** gegebenen Informationen hat sich diese Vorlage **durch Verwaltungshandeln erledigt**.

zu 6.16 Fehlende Jugendfreizeiteinrichtung im Bornstedter Feld
Vorlage: 17/SVV/0165
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

zurückgestellt

zu 6.17 Vergünstigungen im Nahverkehr bei erhöhten Luftschadstoffen
Vorlage: 17/SVV/0169
Fraktionen SPD, CDU/ANW

Der **Ausschuss für Finanzen (ff)** empfiehlt, der Vorlage mit folgenden Änderungen/Ergänzungen im 2. Absatz des Beschlusstextes **zuzustimmen**:

...
Vorstellbar wäre hier das Einführen eines „Feinstaub-Tickets“ durch die Verkehrsbetriebe Potsdam GmbH, mit dem der ÖPNV bei Schadstoffalarm zum halben zum ermäßigten Preis oder kostenfrei genutzt werden kann.

...
Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** empfiehlt, der Vorlage mit folgenden Änderungen/Ergänzungen im 2. Absatz des Beschlusstextes **zuzustimmen**:

...
Vorstellbar wäre hier das Einführen eines „Feinstaub-Tickets“ durch die Verkehrsbetriebe Potsdam GmbH, mit dem der ÖPNV bei Schadstoffalarm zum halben ermäßigten Preis bis hin zu einer kostenlosen Variante genutzt werden kann.

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Finanzen **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung empfohlenen Änderungen/Ergänzungen im 2. Absatz des Beschlusstextes werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit dem ViP zu prüfen, inwieweit ein Umsteigen auf öffentlichen Nahverkehr bei erhöhten Luftschadstoffen mit verschiedenen finanziellen Vergünstigungen für Tickets innerhalb des Stadtgebietes von Potsdam attraktiver gestaltet werden kann.

Vorstellbar wäre hier das Einführen eines „Feinstaub-Tickets“ durch die Verkehrsbetriebe Potsdam GmbH, mit dem der ÖPNV bei Schadstoffalarm zum ermäßigten Preis bis hin zu einer kostenlosen Variante genutzt werden kann.

Wer an besonders belasteten Tagen sein benzin- oder dieselbetriebenes Fahrzeug stehen lässt und auf Bus und Bahn umsteigt, bekommt sein Einzel-Ticket zum halben Preis. Die Ermäßigungen sollen auch für Gruppentarife gelten. Dieses Modell wird bereits in anderen deutschen Städten wie z.B. Stuttgart erfolgreich praktiziert.

Ergebnisse sollen vor dem nächsten Fahrplanwechsel vorliegen. Der Stadtverordnetenversammlung soll im Juni 2017 berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.18 **Reinigung an Potsdamer Schulen**
Vorlage: 17/SVV/0170
Fraktionen CDU/ANW, SPD
Der **Ausschuss für Bildung und Sport** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen.**

Der Werksausschuss KIS hat zu diesem Antrag kein Votum abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der KIS wird beauftragt, mit den Potsdamer Schulen sowie dem Fachbereich 21 einen gemeinsamen Prozess für die Erarbeitung von Qualitäts-/Mindeststandards, als Grundlage für die Reinigungsleistungen in Potsdamer Schulgebäuden zu starten. Zudem sollte überprüft werden, wie Problemstandorte kurzfristig mit geeigneten Maßnahmen unterstützt werden können. Der Ausschuss für Bildung und Sport ist über einen ersten Zwischenstand, zu den gemeinsamen Überlegungen und möglichen Sofortmaßnahmen spätestens im Juli 2017 zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.19 Parkverbot auf dem Alten Markt
Vorlage: 17/SVV/0171
Fraktion DIE aNDERE

zurückgezogen

zu 6.20 Gesamtkonzept für die Stadtteilarbeit ab 2018
Vorlage: 17/SVV/0172
Fraktionen SPD, CDU/ANW

Der **Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion** empfiehlt, dem Antrag **zuzustimmen**.

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, dem Antrag mit folgender Ergänzung **zuzustimmen**:

...

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung im Januar 2018 vorzulegen.

Abstimmung:

Die vom **Hauptausschuss** empfohlene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so ergänzte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen einer neuen Gesamtbetrachtung zu prüfen, wie die Stadtteilarbeit in Potsdam angesichts der Herausforderungen der wachsenden Stadt über das Jahr 2017 hinaus auf hohem Niveau verstetigt werden kann.

Die Prüfung soll stadtteilspezifische bestehende Strukturen betrachten, Bedarfe ermitteln, Handlungsempfehlungen aussprechen und entsprechende Aufwände bis Ende 2017 beziffern. Dabei ist insbesondere zu prüfen, wie der Wegfall der Förderung aus dem Programm Soziale Stadt kompensiert werden kann.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung im Januar 2018 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

zu 6.21 Organisation des Verkehrs am Süden der Erich-Mendelsohn-Allee

Vorlage: 17/SVV/0173
Fraktionen CDU/ANW, SPD

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zur bestmöglichen Organisation des Verkehrs eine Untersuchung aller Verkehrsarten auf der Erich-Mendelsohn-Allee zwischen der Erwin-Barth-Straße und der Pappelallee durchzuführen. Zielsetzung für die Organisation der Verkehre und des Verkehrsraums soll dabei sein, für alle Verkehrsarten, ÖPNV, Radverkehr, Fußgänger, ruhender Verkehr und motorisierter Individualverkehr (MIV) eine möglichst sichere sowie dem Verkehrsaufkommen gerechte Lösung für alle Verkehrsarten zu finden.

Das Ergebnis ist bis Ende des III. Quartals 2017 im Ausschuss für Stadtentwicklung Bauen und Verkehr vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 6.22 Weg zwischen Zeppelinstraße und Schafgraben

Vorlage: 17/SVV/0174
Fraktionen SPD, CDU/ANW

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, der Vorlage mit folgender Änderung **zuzustimmen**:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen es möglich ist, den bahnbegleitenden Weg zwischen Zeppelinstraße und Schafgraben öffentlich zu widmen und beleuchtungstechnisch zu erschließen.

...

Abstimmung:
Die vom **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfohlene Streichung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen es möglich ist, den bahnbegleitenden Weg zwischen Zeppelinstraße und Schafgraben beleuchtungstechnisch zu erschließen.

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Juni 2017 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 6.23 Aufenthaltsqualität auf dem Alten Markt
Vorlage: 17/SVV/0175
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zurückgestellt

zu 6.24 Regionalbahn nach Spandau
Vorlage: 17/SVV/0176
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, der Vorlage **zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam bittet den Oberbürgermeister, mit dem Land (MIL) erneut über die Regionalbahn-Anbindung Potsdams an den ICE-Bahnhof in Berlin-Spandau zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7 Anträge

zu 7.1 Begrüßungsgeld für Neugeborene
Vorlage: 17/SVV/0095
Fraktion AfD

zurückgestellt

zu 7.2 Satzung Entwicklungsbereich Babelsberg
Vorlage: 17/SVV/0223
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.3 Baumpaten gesucht
Vorlage: 17/SVV/0231
Fraktion DIE LINKE

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 7.4 Bebauungsplan Nr. 27 "Türkstraße", Teilbereich Holzmarktstraße, 2.

Änderung - Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 17/SVV/0237

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.5 Bebauungsplan Nr. 119 "Medienstadt" - Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 17/SVV/0238

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.6 Bebauungsplan Nr. 78 "Französische Straße/Quartier Français", 1. Änderung, Teilbereich Am Kanal/Französische Straße - Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 17/SVV/0239

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.7 Bebauungsplan Nr. 141 "Entwicklungsbereich Krampnitz" - Präzisierung der Aufstellung von Teilbebauungsplänen sowie Änderung des Flächennutzungsplanes

Vorlage: 17/SVV/0240

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und in den Ortsbeirat Fahrland

zu 7.8 Innenstadtverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 17/SVV/0241

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 7.9 Beschluss der Novelle der Potsdamer Baumschutzverordnung (PBaumSchVO)

Vorlage: 17/SVV/0243

Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in alle Ortsbeiräte

zu 7.10 Besichtigung Pfingstberg

Vorlage: 17/SVV/0251

Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass der Fortgang der Sanierungsarbeiten am Pfingstberg unmittelbar von den Stadtverordneten begleitet werden kann.

Dazu sollten Stadtverordneten mindestens halbjährlich Besichtigungen des Areals ermöglicht werden. Der erste Termin für eine solche Besichtigung sollte nach der Sommerpause stattfinden.

Zu dieser Besichtigung sollten auch Vertreter der Bürgerinitiative eingeladen werden.

Der Hauptausschuss ist im Juni 2017 über den Stand zu informieren.

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den **Hauptausschuss**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 17/SVV/0251 in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.11 Jahresbericht der kommunalen Stiftung "Stiftung Altenhilfe Potsdam" für das Jahr 2016

Vorlage: 17/SVV/0266

Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Die Vorlage wird vom Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, Herrn Schubert, eingebracht und anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister und das Kuratorium der kommunalen Stiftung „Stiftung Altenhilfe Potsdam“ werden auf der Grundlage des Jahresberichtes der kommunalen Stiftung „Stiftung Altenhilfe Potsdam“ für 2016 entlastet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig **angenommen.**

zu 7.12 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Aufstellungsbeschluss sowie

Flächennutzungsplan-Änderung

Vorlage: 17/SVV/0268

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in die Ortsbeiräte Golm und Eiche

zu 7.13 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Übergangseinrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen der Landeshauptstadt Potsdam (Benutzungs- und Gebührensatzung)

Vorlage: 17/SVV/0269

Oberbürgermeister, FB Soziales und Gesundheit

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie in den Hauptausschuss

zu 7.14 Zielbild und strategische Ziele der Luftschiffhafen GmbH und der Landeshauptstadt Potsdam für den Sportpark Luftschiffhafen

Vorlage: 17/SVV/0271

Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Bildung und Sport sowie in den Hauptausschuss

zu 7.15 Sicherung des Fußgängerquerverkehrs an der Haltestelle Alter Markt/Landtag

Vorlage: 17/SVV/0272

Fraktion SPD, CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.16 Ausbau der Kita- und Schulversorgung im Ortsteil Fahrland

Vorlage: 17/SVV/0278

Fraktion DIE LINKE

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Wollenberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Heuer, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den **Jugendhilfeausschuss**, den **Ausschuss für Bildung und Sport**, den **Werksausschuss KIS** sowie in den **Ortsbeirat Fahrland**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit 28 Nein-Stimmen abgelehnt,
bei 20 Ja-Stimmen.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen für die Kita- und Schulplatzversorgung im Ortsteil Fahrland unverzüglich zu überprüfen und an den deutlich gestiegenen Bedarf anzupassen. Es sind unverzüglich Maßnahmen einzuleiten, um den entstandenen Engpass schnellstmöglich zu beseitigen und die Kapazitäten dauerhaft bedarfsgerecht auszubauen. Dazu ist die Einrichtung der bereits geplanten zweiten Kita schnellstmöglich zu realisieren sowie der dauerhafte Ausbau der Regenbogen-Schule auf drei Züge erneut zu prüfen. Bis zu einer dauerhaften Lösung müssen Übergangsangebote geschaffen werden. Der Stadtverordnetenversammlung ist im Mai 2017 zu den eingeleiteten Maßnahmen ein erster Zwischenbericht zu geben.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

zu 7.17 Zentrum-Ost Straßen als Lebensraum entwickeln
Vorlage: 17/SVV/0252
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine städtebauliche Studie für den Humboldtring zu beauftragen. Das Ziel soll in einer Aufwertung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger und Radfahrer bestehen.

Der Antrag wird von der Stadtverordneten Hüneke namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht und anschließend die Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beantragt.

Der Stadtverordnete Lack, Fraktion DIE LINKE, beantragt darüber hinaus die Überweisung in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr wird als der federführende bestimmt.

Ergänzungsantrag:
Die Stadtverordnete Dr. Müller beantragt namens der Fraktion DIE LINKE den Beschlusstext wie folgt zu ergänzen:

Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung im September 2017 vorzulegen.

Diese **Ergänzung** wird vom Antragsteller **übernommen**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der neuen Fassung in den **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** sowie in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.18 Nuthepark zwischen Nuthemündung und Humboldtbrücke weiterführen

Vorlage: 17/SVV/0282

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass der Uferbereich zwischen der Nuthemündung und der Humboldtbrücke als öffentliche Grünfläche mit hoher Aufenthaltsqualität entwickelt wird. Dabei ist die ausdrückliche Einbeziehung als Fläche für Urban Gardening zu ermöglichen.

Der Antrag wird von der Stadtverordneten Hüneke namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht und anschließend die Überweisung in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) beantragt.

Ergänzungsantrag:

Die Stadtverordnete Dr. Müller beantragt namens der Fraktion DIE LINKE den Beschlusstext wie folgt zu ergänzen:

Der Stadtverordnetenversammlung ist im September 2017 dazu zu berichten.

Diese **Ergänzung** wird vom Antragsteller **übernommen**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der neuen Fassung in den **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** sowie in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff)** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.19 Studentenwohnen "Zimmerfrei Aktion"

Vorlage: 17/SVV/0283

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit dem Studentenwerk Potsdam Gespräche zu führen, mit welchen Kampagnen, unterstützt durch die Stadt Potsdam, das Zimmervermittlungsangebot für Studierende in Potsdam verbessert werden kann.

Der Antrag wird von der Stadtverordneten Naundorf namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht und anschließend die Überweisung in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft beantragt.

Ergänzungsantrag:

Die Stadtverordnete Dr. Müller beantragt namens der Fraktion DIE LINKE den Beschlusstext wie folgt zu ergänzen:

Über das Ergebnis der Gespräche ist die Stadtverordnetenversammlung im Juni 2017 zu informieren.

Diese **Ergänzung** wird vom Antragsteller **übernommen**.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der neuen Fassung in den **Ausschuss für Kultur und Wissenschaft** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.20 Schulreinigung eigenverantwortlich organisieren

Vorlage: 17/SVV/0284

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Bildung und Sport sowie in den Werksausschuss KIS

zu 7.21 Weidenhof-Grundschule nicht überlasten

Vorlage: 17/SVV/0285

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Stadtverordnete Naundorf bringt namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag ein, die nach 2 Redebeiträgen zur Abstimmung gestellt wird:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu veranlassen, dass die Weidenhof-Grundschule keine ausgelagerten Gesamtschulklassen aufnehmen muss. Für die benachbarte Gesamtschule ist eine alternative Lösung zu finden.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.22 **Verkehrssicherheit am Bahnübergang Bahnhof Medienstadt**
Vorlage: 17/SVV/0287
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und Finanzen

zu 7.23 **Bürgerbeteiligung in der Potsdamer Mitte fortsetzen**
Vorlage: 17/SVV/0289
Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, beginnend mit dem 2. Halbjahr 2017 mindestens halbjährlich eine Informationsveranstaltung zur weiteren Gestaltung der Potsdamer Mitte durchzuführen. Zu diesen öffentlichen Veranstaltungen sind insbesondere die Anwohnenden des Alten Marktes und des unmittelbaren Umfeldes einzuladen.

Weiterhin wird der Oberbürgermeister beauftragt, ein Beteiligungsgremium einzurichten, mit dem die weiteren Schritte zur Gestaltung der Potsdamer Mitte beraten und diskutiert werden.

In diesem Gremium soll auch Potsdamerinnen und Potsdamern aus den verschiedenen Stadtteilen die Gelegenheit zur Mitwirkung eingeräumt werden, um die weiteren Gestaltungsschritte aus unterschiedlichen Bezugspunkten heraus zu begleiten.

Ein entsprechender Vorschlag ist der Stadtverordnetenversammlung im Juli 2017 vorzulegen.

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:
Der Stadtverordnete Finken, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den **Hauptausschuss**.

Abstimmung:
Die **Überweisung** der DS 17/SVV/0289 in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.24 Einberufung Expertengremium für Digitalisierung
Vorlage: 17/SVV/0035

Fraktionen SPD, CDU/ANW, Die LINKE

Der Antrag wird namens der antragstellenden Fraktionen vom Stadtverordneten Wollenberg, Fraktion DIE LINKE, eingebracht.

Der Beigeordnete für Zentrale Steuerung und Finanzen beantragt, die Terminstellung auf „Juli“ zu verändern.
Diese **Änderung wird** von den Antragstellern **übernommen**.

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zusammen mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft ein Expertengremium für Digitalisierung einzuberufen.

Aufgabe des Expertengremiums ist es, einen Vorschlag für eine Digitalisierungsstrategie zu entwerfen. Wir wollen u.a. gemeinsam mit anderen Akteuren Ideen für wegweisende digitale Angebote entwickeln und implementieren und letztlich durch Innovation und Effizienz die Wettbewerbsfähigkeit stärken, Verwaltungsprozesse vereinfachen und die Lebensqualität der Einwohner verbessern.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im Juli 2017 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.25 Sanierung der Preußenhalle im Potsdamer Ortsteil Groß Glienicke
Vorlage: 17/SVV/0220

Fraktion CDU/ANW

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Sanierung der Preußenhalle im Potsdamer Ortsteil Groß Glienicke (Waldsiedlung) ein Konzept zu entwickeln, alternativ die Ausschreibung zum Verkauf durch den Kommunalen Immobilien Service bis zum September 2017 vorzubereiten, wobei durch Auflagen, Verträge oder grundbuchliche Absicherung sicherzustellen ist, dass

1. eine Sanierung derselben in einem angemessenen Zeitrahmen nach dem Kauf durch den Käufer erfolgen muss;
2. der Käufer ein tragfähiges Nutzungskonzept vorlegt und durch vertragliche Vereinbarung mit der Landeshauptstadt die Nutzung für Sportaktivitäten und Kulturveranstaltungen mindestens im derzeit vorhandenen Umfang durch Vereine und die Landeshauptstadt Potsdam auch zukünftig sicherstellt;
3. derzeit bestehende und genutzte Wegebeziehungen im Umfeld der Preußenhalle auch zukünftig bestehen bleiben.

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und dem Ortsbeirat Groß Glienicke ist bis September 2017 zu berichten.

Der Antrag wird namens der Fraktion CDU/ANW vom Stadtverordneten Mensch eingebracht und die Überweisung in alle Ausschüsse - ausgenommen den Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Hauptausschuss - sowie in den Ortsbeirat Groß Glienicke beantragt.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 17/SVV/0220 in **alle Ausschüsse** - ausgenommen den Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Hauptausschuss - sowie in den **Ortsbeirat Groß Glienicke** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.26 Glasmeisterstraße als Potenzialstandort für den Sport in Babelsberg

Vorlage: 17/SVV/0221

Fraktion CDU/ANW

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sicherung der Glasmeisterstraße als zukünftigen Standort für eine Sportstätte (z. B. Sporthalle/Sportplatz mit Laufbahn) zu prüfen. Dem Ausschuss für Bildung und Sport ist im Oktober 2017, über Varianten und mögliche Zeithorizonte zu berichten.

Der Antrag wird namens der Fraktion CDU/ANW vom Stadtverordneten Eichert eingebracht und die Überweisung in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung sowie in den Ausschuss für Bildung und Sport beantragt.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 17/SVV/0221 in die **Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff), Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** sowie in den **Ausschuss für Bildung und Sport** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.27 Smart City Konzept für Potsdam

Vorlage: 17/SVV/0254

Fraktion CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 7.28 Auszahlung von Bargeld bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse
Vorlage: 17/SVV/0256
Fraktion CDU/ANW

zurückgezogen

zu 7.29 Aufnahme von Jakob Kaiser in den Straßennamenpool
Vorlage: 17/SVV/0259
Fraktion CDU/ANW

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

zu 7.30 Inbetriebnahme der Tramhaltestelle am westlichen Ende der Kiepenheuerallee
Vorlage: 17/SVV/0260
Fraktionen CDU/ANW, SPD

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

zu 7.31 Rückführung der originalen Stadtschloßfiguren nach Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0264
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 7.32 Verkehrsberuhigung um den Theodor-Hoppe-Weg
Vorlage: 17/SVV/0273
Fraktion SPD

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (ff) sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 7.33 Kunstrasenplatz Nowawiese
Vorlage: 17/SVV/0286
Fraktion DIE aNDERE

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, Bildung und Sport sowie in den Werksausschuss KIS, Jugendhilfeausschuss und Hauptausschuss

zu 7.34 Hans Otto Theater - Besetzung der Intendantin oder des Intendanten
Vorlage: 17/SVV/0288
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, vor der abschließenden Empfehlung der Findungskommission und der Entscheidung des Oberbürgermeisters, eine öffentliche Veranstaltung mit den in die engere Auswahl gezogenen Bewerberinnen und Bewerbern für die Stelle des/der Intendanten/in des Hans Otto Theaters durchzuführen.

Der Antrag wird von der Stadtverordneten Armbruster namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht und nach einem Redebeitrag zur Abstimmung gestellt:

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**.

zu 7.35 Sportplatz Westkurve
Vorlage: 17/SVV/0290
Fraktion DIE aNDERE

Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Bildung und Sport sowie in den Werksausschuss KIS

zu 7.36 Umsetzung des Bürgerbegehrens "Für die Auflösung der Stiftung Garnisonkirche Potsdam"
Vorlage: 17/SVV/0291
Fraktion DIE aNDERE

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle für die Stadt rechtlich zulässigen Möglichkeiten zu nutzen, um auf die Auflösung der Stiftung Garnisonkirche Potsdam (SGP) hinzuwirken.

Insbesondere soll der Oberbürgermeister:

- regelmäßig Anträge zur Auflösung der SGP stellen,
- Gespräche mit allen Kuratoriumsmitgliedern führen, um deren Zustimmung zu einer Auflösung der SGP zu erreichen,
- prüfen, ob die Veränderungen des Bauprojektes (Stumpfvariante) und die ungeklärte Finanzierung die Landeshauptstadt Potsdam (LHP) zu einer Rückforderung des in die Stiftung eingebrachten Grundstückes berechtigen.

Der Oberbürgermeister unterrichtet die Stadtverordnetenversammlung im Mai 2017, welche konkreten Maßnahmen er unternommen bzw. eingeleitet hat.

Der Antrag wird vom Stadtverordneten Kube namens der Fraktion DIE aNDERE eingebracht und nach 5 Redebeiträgen zur Abstimmung gestellt:

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit abgelehnt,
bei 4 Ja-Stimmen
und einigen Stimmenthaltungen.

**zu 7.37 Wiederverwertung Gebäudeteile Fachhochschule und Plattenbauten
Kramnitz
Vorlage: 17/SVV/0296
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen:

1. Wie die Baumaterialien beim Abriss der Fachhochschule wiederverwendet oder recycelt werden können. Dabei ist einerseits die direkte Wiederverwendung von Bauteilen zum Bau neuer Gebäude (z.B. Schule, Kindergarten, Funktionsgebäude für Sportplätze) und andererseits das recyceln von Beton und die Beimischung in Frischbeton für öffentliche Neubauten der Stadt Potsdam und ihrer Unternehmen zu berücksichtigen.
2. Wie die Bauteile der Plattenbauten im Entwicklungsgebiet Kramnitz (Aasberg) zum Bau neuer Gebäude (z.B. Schule, Kindergarten, Funktionsgebäude für Sportplätze) wiederverwendet werden können.

Die Ergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung bis September 2017 zu präsentieren.

Die Vorlage wird namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen von der Stadtverordneten Hüneke eingebracht.

Der Stadtverordneten Blume beantragt namens der Fraktion DIE aNDERE, den vorliegenden Antrag in folgender Fassung zu beschließen:

1. *Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Baumaterialien der Fachhochschule am historischen Ort nachhaltig so genutzt werden können, bis ihre natürliche Lebensdauer erreicht ist. Dazu ist sowohl die Weiternutzung der Bausubstanz als öffentliches Gebäude (z.B. Schulgebäude, Erweiterung der Bibliothek, Ausstellungsfläche und Veranstaltungsort) zu prüfen.*
2. *Weiterhin ist zu prüfen, wie die Bauteile der Plattenbauten im Entwicklungsgebiet Kramnitz (Aasberg) zum Bau neuer Gebäude (z.B. Schule, Kindergarten, Funktionsgebäude für Sportplätze) wiederverwendet werden können.*

Die Ergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung bis September 2017 zu präsentieren.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Piest, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** der DS 17/SVV/0296, einschließlich des Änderungsantrages der Fraktion DIE aNDERE in den **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 7.38 Blühpflanzen für Bienen

Vorlage: 17/SVV/0297

Fraktion DIE LINKE

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Jäkel eingebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Eichert, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt,

bei 17 Ja-Stimmen.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, auf welchen Potsdamer Grünflächen, Straßenbegleitflächen und entsprechenden Grünflächen städtischer Gesellschaften oder Wohnungsunternehmen im Sommer auf das Mähen zugunsten des Wachstums von Blühpflanzen für Bienen und andere Insekten verzichtet werden kann.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 03. Mai 2017 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

**zu 7.39 Erste Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Landeshauptstadt Potsdam über Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass besonderer Ereignisse für das Jahr 2017
Vorlage: 17/SVV/0300**

Oberbürgermeister, FB Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Die Vorlage wird vom Oberbürgermeister, Herrn Jakobs, eingebracht und anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Erste Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Landeshauptstadt Potsdam über Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass besonderer Ereignisse für das Jahr 2017 – gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

zu 8 Mitteilungsvorlagen

**zu 8.1 Bebauungsplan Nr. 140 "Steinstraße/Kohlhasenbrücker Straße" -
Variantenprüfung**

Vorlage: 17/SVV/0183

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

zu 8.2 Integrationsmonitoring 2016

Vorlage: 17/SVV/0226

Oberbürgermeister, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion, Bildung und Sport sowie in den Hauptausschuss

zu 8.3 Bürgerhaushalt 2013/14 - Rechenschaftsbericht

Vorlage: 17/SVV/0242

Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation

Konsensliste – überwiesen in alle Ausschüsse ausgenommen der Ausschuss für Eingaben und Beschwerden sowie Rechnungsprüfungsausschuss.

**zu 8.4 Stadt-Umland-Wettbewerb - Information zu geänderter Priorisierung für
Potsdamer Projekte**

Vorlage: 17/SVV/0275

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und in den Hauptausschuss

- zu 9 **Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister**
- zu 9.1 **Mitteilung über weitere Ergebnisse bzgl. der Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide gemäß Beschluss: 15/SVV/0620 und MV 16/SVV/0571**
- zu 9.1.1 **Informationen zum Verhandlungsstand über die Einführung eines Kombitickets (Fahrschein=Parkschein) am Bahnhof Pirschheide
Vorlage: 17/SVV/0335**
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
- zu 9.2 **Mobilitätskonzept für die Ortsteile und den ländlichen Raum der Landeshauptstadt Potsdam
gemäß Beschluss: 15/SVV/0672**
- zu 9.2.1 **Mobilitätskonzept für die Ortsteile und den ländlichen Raum der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0313**
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- Konsensliste – überwiesen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und in alle Ortsbeiräte
- zu 9.3 **Mitteilung - Herausforderungen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit gemeinsam bewältigen
gemäß Beschluss: 15/SVV/0875**
- zu 9.3.1 **Herausforderungen in der Flüchtlings-und Integrationsarbeit gemeinsam bewältigen - Versorgung von Schülerinnen und Schülern in der Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 17/SVV/0312**
Oberbürgermeister, FB Bildung und Sport
- Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie Bildung und Sport
- zu 9.4 **Konzept -Informationsstelen für Potsdamer Orte
gemäß Beschluss: 16/SVV/0009**
- Mit Schreiben vom 30.03.2017 hat der Oberbürgermeister darum gebeten, das **Konzept in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07. Juni 2017** vorlegen zu können, da der in der Verwaltung erarbeitete Entwurf derzeit noch auf seine langfristige Tragfähigkeit und Vereinbarkeit mit bestehenden Informationssystemen geprüft werde.
- Abstimmung:**
Die vom Oberbürgermeister erbetene Terminverlegung wird
- mit Stimmenmehrheit angenommen.**

zu 9.5 Bericht - Armutsbekämpfung und nachhaltige Entwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam gemäß Beschluss: 16/SVV/0125

Mit Schreiben vom 03.04.2017 hat der Oberbürgermeister um Verlegung des **Termins der Berichterstattung in die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07. Juni 2017** gebeten, da weiterer interner Abstimmungsbedarf zu den 17 Zielen der UN-Resolution bestehe.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister erbetene Terminverlegung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

zu 9.6 Verfahrensvorschlag zur Rechtsauslegung von Satzungen gemäß Beschluss: 16/SVV/0292

**zu 9.6.1 Verfahren zur Rechtsauslegung von Satzungen
Vorlage: 17/SVV/0314**

Oberbürgermeister, FB Recht, Personal und Organisation

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss

zu 9.7 Vorlage des Entwurfs einer überarbeiteten Kinderspielplatzsatzung gemäß beschluss: 16/SVV/0400

Mit Schreiben vom 02.03.2017 hat der Oberbürgermeister um Verlegung des **Termins zur Abgabe der Vorlage in die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07. Juni 2017** gebeten, da die Komplexität der Thematik gemeinsame, sehr zeitaufwendige Abstimmungen zwischen den Bereichen erfordere.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg beantragt namens der Fraktion DIE LINKE, den Termin zur Abgabe der Vorlage für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung **Mai** festzulegen, um den Druck auf die Verwaltung aufrechtzuerhalten.

Herr Goetzmann, Fachbereichsleiter Stadtplanung und Stadterneuerung, erklärt, dass die Vorlage mit den entsprechenden verwaltungsinternen Vorläufen am heutigen Tag hätte fertig sein müssen, was sie nicht sei; Juni sei ein realistischer Termin.

Abstimmung:

Der Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Abstimmung:

Die vom Oberbürgermeister erbetene Terminverlegung auf 07. Juni 2017 wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

**zu 9.8 Prüfbericht - Badstandort im Potsdamer Norden
gemäß Beschluss: 16/SVV/0643**

zu 9.8.1 Badstandort im Norden

Vorlage: 17/SVV/0336

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Zu dieser Mitteilungsvorlage besteht kein Redebedarf; sie wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 9.9 Tempo 30 Zone für die Friedrich-Ebert-Straße
gemäß Beschluss: 16/SVV/0645**

zu 9.9.1 Tempo 30 Zone - Friedrich-Ebert-Straße

Vorlage: 17/SVV/0224

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Zu dieser Mitteilungsvorlage besteht kein Redebedarf; sie wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 9.10 Prüfergebnis bzgl. der Einrichtung eines freien Internetzugangs via WLAN
(Wi-Fi) auf öffentlichen Plätzen Potsdams
gemäß Beschluss: 16/SVV/0720**

zu 9.10.1 WLAN Öffentliche Plätze

Vorlage: 17/SVV/0270

Oberbürgermeister, Fachbereich Steuerung und Innovation

Zu dieser Mitteilungsvorlage besteht kein Redebedarf; sie wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 9.11 Information - kostenfreie Nutzung ÖPNV zur Schiffbauergasse
gemäß Beschluss: 16/SVV/0736**

Der Oberbürgermeister bekräftigt seine, in der letzten Sitzung getätigte Aussage, dass gemäß DS 16/SVV/0736 die kostenlose Anreise mit dem ÖPNV in die Schiffbauergasse anlässlich der genannten Preisverleihungen möglich sein werde.

**zu 9.12 Bericht bzgl. der Beschilderung des Mittelstreifens in der Hegelallee
gemäß Beschluss: 16/SVV/0742**

zu 9.12.1 Mittelstreifen Hegelallee

Vorlage: 17/SVV/0309

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Konsensliste – überwiesen in die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

**zu 9.13 Prüfergebnis bzgl. eines Trinkwasserbrunnens in der Dortustraße
gemäß Beschluss: 16/SVV/0788**

**zu 9.13.1 Trinkwasserbrunnen in der Dortustraße
Vorlage: 17/SVV/0311**

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Zu dieser Mitteilungsvorlage besteht kein Redebedarf; sie wird **zur Kenntnis
genommen.**

**zu 9.14 Prüfergebnis bzgl. der Verbreiterung der Fußwege unter der Brücke in der
Neuendorfer Straße
gemäß Beschluss: 17/SVV/0167**

**zu 9.14.1 Prüfung Verbreiterung Weg
Vorlage: 17/SVV/0310**

Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Konsensliste – überwiesen in den Hauptausschuss